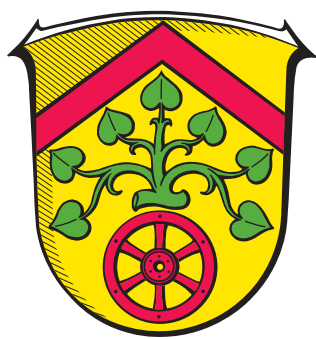




NEUES HEIMATBLATT RÖDERMARK



Nr. 33/2025 · 29. Jahrgang · Freitag, 15. August 2025 zum Wochenende

Unabhängige Wochenzeitung und amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Rödermark

Woifest-Fazit: Sommer-Comeback zur rechten Zeit

Publikum strömte in den Ober-Röder Ortskern und hatte Lust auf Genuss, Erfrischung und Geselligkeit

Ober-Roden (NHR) Noch mehr Zuspruch als in den zurückliegenden Jahren (diesmal insgesamt wohl gut 2.500 Gäste an beiden Tagen), teilweise ausverkaufte und nach dem finalen „Prosit“ mit den Umsätzen hochzufriedene Vereinsvertreter, fröhliche Gesichter auf breiter Front bei den Freunden von Grauburgunder, Riesling, Dornfelder und Co. auf dem Rathausplatz an der Dieburger Straße: Nach der vierten Auflage des Oweräiner Woifestes gibt es ein Fazit, das mit der Sonne gleichsam um die Wette strahlt.

Die Rückkehr des Hochsommers pünktlich zum großen Ausschank-Vergnügen und zur Bewirtung mit Flammkuchen, Käsehäppchen und anderen Leckereien hat natürlich maßgeblich zur starken Resonanz beigetragen. Auf zwei Abende der Kategorie „T-Shirt und kurze Hose“ hatten viele Rödermänner und auswärtige Besucher nach dem Schauerwetter der zurückliegenden Wochen spekuliert. Und siehe da: Petrus meinte es tatsächlich gut mit Germania, Turngemeinde, Kerbverein, DJK Tischtennis-



gute Gespräche in der gewohnt stimmigen Aufmachung, überschaubar und gemütlich, mit kurzen Wegen. Die beteiligten Vereine haben es wieder möglich gemacht. Dafür gebührt allen, die sich ehrenamtlich so tatkräftig engagiert haben, Respekt und Anerkennung.“

Ein großes Dankeschön, so Mörsdorf, hätten sich auch die Mitarbeiter der Kommunalen Betriebe verdient. Ob Auf- und Abbau, technische Hilfe oder wichtige Vorkehrungen rund um das Stichwort „Sicherheit“. Für all diese Dinge habe der Trupp des KBR die nötigen Handgriffe geliefert und somit die Grundlage für ungetrübte Feierlaune geschaffen.

(Foto: ah)

club, Eintracht-Fanclub „Vivaloz Attila“, Kolpingsfamilie und Musikverein 03.

Gemeinsam mit der Stadtverwaltung hatte das bunte Vereinsvölkchen das Stelldichein rund um die Holzhütten auf dem Pflaster am Knochenbrunnen einmal mehr organisiert. „Nach dem Auftakt am Freitag musste für den zweiten Abend mit Blick auf Speis und Trank nachgeordnet werden. Und

manche waren auf der Zielgeraden am späten Samstagabend dann wirklich blank – so gut lief der Verkauf“, freute sich Tanja Seybold, die als Vertreterin der Kolpingsfamilie auch in diesem Jahr federführend in die Arbeit des Orga-Teams eingebunden war. Einen Nachfrage-Favoriten der besonderen Art hatte der MV

03 an seinem Stand zu bieten: „Frozen Vino“ auf Slush-Basis, also mit Eismasse gekühlter Rebensaft, passte vortrefflich zum Bedürfnis vieler Gäste, aromatischen Genuss und Erfrischung zu kombinieren. „Das war wirklich ein Renner“, bilanzierte Seybold.

Auch Thomas Mörsdorf, der Leiter des städtischen Fachbereichs für Kultur und Sport, konnte nach dem großen Reinemachen zu Wochenbeginn einen grünen Haken hinter das Woifest setzen: „In entspannter Atmosphäre sind sich die Menschen begegnet. Es gab

BAUMARKT
als Beilage
in Teilen
dieser Ausgabe!

Herzlich willkommen. Eintritt frei!

FIESTA

im DinjerHof

SO 24.8.2025, 15-20 UHR

ESSEN: PAELLA UND GRILLGUT/GEMÜSE
FRISCH UND LECKER VOM RESTAURANT-PROFI „EL SABOR“
TRINKEN: FASSBIER, SANGRIA, INTERNATIONALES
UND VIELES ANDERE MEHR
MUSIK: IBERISCHE KLÄNGE VON FAENA

Deutsch-Türkischer
Freundeskreis
Rödermark eV
Türk-Alman
DOSTKUR DİĞERİ
RÖDERMARK eV



Heute mit
Sonderbeilage

„Branchen- führer 2025“

*Goldhaus
Obertshausen*

ANKAUF VON:

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Antiquitäten
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren
Ihr Experte vor Ort!

H. Honig | Bahnhofstraße 58
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10-13 Uhr | 15-18 Uhr
Tel. 0 61 04 9 53 13 15 oder
www.goldhaus-obertshausen.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Dienstag, dem **26. August 2025**, findet ab **19:00 Uhr** in der **Kulturhalle**, Dieburger Straße 27, eine **Bürgerversammlung** gemäß § 8 a der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) statt, zu der ich Sie herzlich einlade.

Schwerpunktthema: „Finanzlage der Stadt Rödermark“

Die Bürgerversammlung bietet die Möglichkeit einer **Bürgerfragestunde**. Fragen zu Themen von öffentlichem Interesse mit Bezug zur Stadt Rödermark können bis zum 20.08.2025 bei der Stadtverwaltung eingereicht werden:

- online via Kontaktformular unter www.roedermark.de/buergerversammlung
- per Post oder Einwurf im Briefkasten in einem der beiden Rathäuser (Ober-Roden: Dieburger Straße 13-17, Urberach: Konrad-Adenauer-Straße 4-8), Absender/in bitte klar erkennbar

Zudem können Fragen, die sich spontan während der Bürgerversammlung ergeben, am Saalmikrofon gestellt werden.


Sven Sulzmann
Stadtverordnetenvorsteher

Rödermark, 15.08.2025





KFZ - Service für alle Marken
Spezialisiert für **KIA** und **TOYOTA**

Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de
www.autohaus-schleicher.de

24-Stunden-Notdienst

KANAL MÜLLER
UMWELTDIENST

Verstopfungsbeseitigung
Kanal- und Rohrreinigung
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung

0 800 - 0 03 12 43
(gebührenfrei)

od. 0 60 71 - 73 95 70

GROSSE KÜCHEN-INDUSTRIEMESSE

MIT KÜCHENVERKAUF ZU WERKSPREISEN IN BAD KÖNIG

Do. 28. August

Fr. 29. August

Sa. 30. August

LETZTER TAG

Live-Moderation
durch die bekannte
KÜCHEN-REPRÄSENTANTIN
Carmen Podciarski



500€
MESSE-PRÄMIE
NUR BEI KÜCHEN-
NEUPLANUNG
AB 5.000 € EINKAUFSWERT*

Kempf

Beachten Sie unsere TOP-ANGEBOTE innenliegend!

* Details s. im Möbelhaus.



Christine Henke, Restauratorin in Diensten der Hessenarchäologie, wurde von Thomas Mörsdorf, dem Leiter des städtischen Fachbereichs für Kultur und Sport, zu einer Rödermark-Stippvisite der besonderen Art begrüßt. (Foto: Stadt Rödermark)

Spurensuche im Jägerhaus

Vor dem angestrebten Transport von Rödermark nach Wiesbaden werden Kartons mit Bodenfunden aus dem Mittelalter fachkundig unter die Lupe genommen

Rödermark (NHR) Archäologisch wertvolles Material, das wichtige Erkenntnisse zur Siedlungs- und Baugeschichte auf dem Kirchhügelgelände in Ober-Roden geliefert hat, lagert seit rund einem Jahrzehnt im Jägerhaus am Rathausplatz. Dort war vor Kurzem Christine Henke zu Gast. Die Restauratorin, die für Hessenarchäologie, eine Abteilung des Landesamtes für Denkmalpflege mit Sitz in Wiesbaden, tätig ist, unterstützt die Stadt Rödermark bei den Vorbereitungen für den Transport der Funde in die Landeshauptstadt. Rund 120 Kartons mit Ausgrabungsmaterial wurden im Hinblick auf etwaigen Schimmelbefall unter die Lupe genommen.

„Das, was ich hier an Proben einsammle, wird zur Analyse zum TÜV Süd geschickt. Die Ergebnisse sollen Aufschluss darüber bringen, ob das reguläre Waschen der Funde durch ehrenamtlich engagierte Laien ausreichend ist oder ob für diese Aufgabe eine auf Schimmel spezialisierte Fachfirma engagiert werden muss“, erläuterte

Henke, als sie im Garagentrakt des Jägerhauses mit Maske und Schutzanzug zu Werke ging und eifrig Abstrich- und Klebefilmproben nahm. Vieles von dem, was bei Grabungen unter der Leitung des ehemaligen Hessischen Landesarchäologen, Professor Dr. Egon Schallmayer, zutage gefördert wurde, lagert bereits in konservatorisch einwandfreiem Zustand in dem zentral gelegenen Bau an der Ecke Trinkbrunnenstraße/Dieburger Straße. Die Archäologin Aika Diesch hat sich der Material-Auswertung über Jahre hinweg intensiv gewidmet und erfolgreich ihre Dissertation zu eben diesem Thema erarbeitet. Dabei rückte einmal mehr das sagenumwobene mittelalterliche Kloster Rothaha in den Fokus der Betrachtungen: Also jener Bau von einst, den der gebürtige Ober-Röder Schallmayer aufgrund der entdeckten Zeugnisse der Vergangenheit mit hoher Wahrscheinlichkeit auf dem heutigen Areal im Bereich der Pfarrkirche St. Nazarius verortet.

Die Stadt Rödermark und Hes-

senarchäologie haben sich grundsätzlich darauf verständigt, sämtliche Funde der von 1985 bis 1994 erfolgten Ortskern-Grabungen einer materialgerechten Lagerung im Depot der Denkmalschutz-Experten in Wiesbaden zuzuführen. Dabei soll die Option „Leihe auf Zeit“ berücksichtigt werden, um beispielsweise Sonderausstellungen in Rödermark temporär mit Exponaten aus dem großen Konvolut bestücken zu können. Doch ehe der Transfer in die Landesmetropole am Rhein erfolgt, ist erst einmal die Frage „Schimmelbefall?“ für den noch nicht konservierten Teil des Bestandes zu klären. Deshalb wurde der Termin vor Ort mit Christine Henke vereinbart. Die Erste Stadträtin Andrea Schülner und Thomas Mörsdorf, der Leiter des städtischen Fachbereichs für Kultur und Sport, freuten sich über den Besuch der Sachverständigen. Tenor nach dem Erprobungsstreichzug durch die Lageräume: Auf dem langen Weg zu ordnungsgemäßer Sicherung, Aufarbeitung und Bewahrung

sei nun abermals ein wichtiger Schritt erfolgt. Der Mann, der es aufgrund seiner wissenschaftlichen Expertise am besten wissen muss, urteilt genauso. Er freue sich sehr, dass alle Beteiligten einschließlich der Stadt Rödermark zielgerichtet auf eine gute Lösung zusteuerten. Es werde Sorge dafür getragen, dass die historisch bedeutsamen Funde in Zukunft „angemessen und sicher in der Obhut der dafür zuständigen amtlichen Stellen des Landes Hessen“ gelagert würden, unterstreicht Schallmayer. Sein Ausblick: „Die gesamten Dokumentationsunterlagen werden ebenfalls der hessischen Bodendenkmalpflege übergeben, um in deren Ortsarchiv eingefügt zu werden. Auch diese Unterlagen stehen für fortzusetzende wissenschaftliche Arbeiten zu den gleichfalls bedeutenden Funden und Befunden aus den weiteren Grabungen im Ortskern – katholischer Kindergarten, Rathaus, Zehnthof, Dieburger Straße 7 bis 11 und sonstige Fundstellen – zur Verfügung.“

Waldpflege statt Verwüstung

AL/Die Grünen Rödermark vor Ort bei Forstarbeiten im Bulauwald

Rödermark (NHR) Im Rahmen ihrer diesjährigen Sommertour besichtigte die Wählergemeinschaft Andere Liste/Die Grünen Rödermark (AL) die aktuell laufenden Forstarbeiten im Bulauwald. Auslöser war ein kürzlich erschienener Presseartikel, der auf einen Leserbrief eines besorgten Bürgers hin veröffentlicht wurde. Ziel des Besuchs war es, sich ein eigenes Bild vor

Ort zu machen – jenseits der Schlagzeilen. Begleitet wurden die Mitglieder der AL von Revierförsterin Helene Zickler und dem Leiter des Forstamts Langen, Herrn Mika, die die Maßnahmen fachlich einordneten. Dabei wurde deutlich: Was für viele Spaziergängerinnen und Spaziergänger zunächst nach massiver Abholzung aussieht, dient in Wirklichkeit der langfristigen Pflege und Stabilisierung des Waldes. Vor allem instabile oder bereits geschädigte Bäume – insbesondere Kiefern – werden vorsorglich entnommen, um Sturmschäden und Krankheitsausbreitung vorzubeugen. Das schafft Raum und Licht für gesunde Bäume und die natürliche Verjüngung des Waldes. Die betroffenen Flächen werden über sogenannte Rückegassen erschlossen – feste Transportwege, über die das Holz mit Maschinen abtransportiert wird. Ein besonderer Fokus des Be-

suchs lag auch auf dem langfristigen Effekt dieser Maßnahmen: In älteren Waldbereichen konnten sich die Mitglieder der AL davon überzeugen, dass viele dieser früheren Rückegassen heute kaum noch als solche zu erkennen sind. Die natürliche Vegetation hat sich über die Jahre regeneriert – ein ermutigendes Zeichen für die Belastbarkeit des Waldes. Ein weiteres Beispiel für erfolgreiche natürliche Wiederbewaldung zeigte sich auf einer Fläche, die im Jahr 2019 vollständig freigestellt wurde. Dort hat sich inzwischen eine artenreiche Jungwaldstruktur entwickelt – ganz ohne Nachpflanzung. Mindestens vier verschiedene Baumarten (u.a. Birke, Kiefer, Buche und Ahorn) haben sich dort eigenständig angesiedelt – ein Beleg für die natürliche Dynamik des Ökosystems. Rödermark ist zudem als nachhaltige Forstwirtschaftsregion

zertifiziert, was hohe Standards bei der Waldbewirtschaftung garantiert. Auffällig: In den bearbeiteten Abteilungen wurde bewusst weniger Holz eingeschlagen als gesetzlich erlaubt – ein Indiz für einen besonders behutsamen Umgang mit dem Bestand. Die Arbeiten im Bulauwald werden voraussichtlich noch zwei bis drei Wochen andauern. Anschließend erfolgt der Abtransport des Holzes sowie die Wiederherstellung der Wege – sowohl in den Rückegassen als auch im allgemeinen Wegenetz. „Auch wenn die Spuren der Maschinen derzeit noch deutlich sichtbar sind, zeigt sich, dass es sich um gezielte Eingriffe mit langfristigem Nutzen für die Stabilität und Vielfalt unseres Waldes handelt“. So zog Sandra Jäger, Vorsitzende von AL/Die Grünen, das Fazit der gut besuchten Erkundungstour am 6. August.

Bürgerversammlung in der Kulturhalle

Rödermark (NHR) Ursprünglich war zur nächsten Bürgerversammlung für Dienstag, 26. August, in die Halle Urberach eingeladen worden, aber mittlerweile steht fest: Sanierungs- und Installationsarbeiten in der Kulturhalle im Ober-Röder Ortskern werden rechtzeitig abgeschlossen, sodass Stadtverordnetenvorsteher Sven Sulzmann nun doch Rödermarks „gut Stubb“ als Podium für die Info- und Dialogveranstaltung ankündigen kann. Beginn ist um 19 Uhr.

Das Thema des Abends bleibt unverändert: „Finanzlage der Stadt Rödermark“. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können dazu Fragen einreichen oder direkt vor Ort formulieren. Ein fachkundiger Vertreter eines kommunalen Spitzenverbandes wurde als Referent angefragt. Außerdem werden die Erste Stadträtin Andrea Schülner in ihrer Funktion als Finanzdezernentin sowie Bürgermeister Jörg Rotter den Fragestellern Rede und Antwort stehen.

Elternwissen stärkt

Kurs für Erste Hilfe und Selbsthilfe bei Kindern im SchillerHaus

Rödermark (NHR) Was tun, wenn's drauf ankommt? Wie kann ich helfen, wenn sich mein Kind verletzt hat oder wenn es krank ist. In vielen Alltagssituationen ist schnelles und sicheres Handeln gefragt. Ein zweiteiliger Kurs des Schillerhauses hilft weiter. An zwei Samstagen – am 13. September von 10 bis 13 Uhr und am 27. September von 14 bis 17 Uhr – erfahren Eltern, Großeltern oder andere Betreuungspersonen alles Nötige. Jan Binow, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, weiß, wie es geht. Mit dem Stichwort „Elternwissen stärkt – Erste Hilfe und Selbsthilfe für Zuhause“ vermittelt er kompakt und praxisnah das, was man wissen muss, um in Notfällen oder bei kleineren Verletzungen richtig

reagieren zu können. Und er zeigt auch auf, wie man typische Kinderkrankheiten wie Fieber, Husten, Durchfall oder allergische Reaktionen sicher zuhause einschätzen und behandeln kann – und wann ein Besuch beim Kinderarzt notwendig ist. Veranstaltungsort ist die Außenstelle „Pavillon“ des Mehrgenerationenhauses SchillerHaus in der Liebigstraße 62 in Urberach. Die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro pro Person und 40 Euro für Paare. Wer sich für diesen Kurs interessiert, erhält nähere Informationen bei Nadine Lehto, der Koordinatorin für die Mehrgenerationenangebote im SchillerHaus (0160 6165779 oder nadine.lehto@roedermark.de). Bei ihr kann man sich auch anmelden.

Im Bürgertreff: Sozialberatung nach Vereinbarung

Waldacker (NZH) Wer im Stadtteil Waldacker lebt und Hilfe bei der Kommunikation mit diversen Institutionen benötigt (Stromanbieter, Krankenversicherung etc.) oder Dinge auf der Behördenschiene zu regeln hat (Bürgergeld, Sozialhilfe, Wohngeld usw.), kann den Sprechstunden-Service des kommunalen Fachdienstes „Soziale Stadt“ nutzen. Am ersten Montag eines jeden Monats wird von 8 bis 12 Uhr fachkundige Beratung im Bürgertreff, Goethestraße 39, angeboten. Im September pausiert der Service, ehe ab Oktober eine Neuregelung zu beachten ist. Nicht mehr zur offenen Sprechstunde, sondern zu festgelegten Terminen im genann-

ten Zeitfenster nach vorheriger Vereinbarung können sich Ratsuchende dann einfinden. Erstmals am Montag, 6. Oktober, wird der neue Modus praktiziert. Anmelden zur Sprechzeit kann man sich mit einer E-Mail an die Adresse seniorenundsozialberatung@roedermark.de oder telefonisch unter der Rufnummer 911-354. Auch künftig gilt: Ist der erste Montag im Monat ein Feiertag, so wird der darauffolgende Montag für die Beratung im Bürgertreff genutzt. Ebenso unverändert: Für Menschen mit eingeschränkter Mobilität werden Hausbesuche angeboten, wenn nötig auch außerhalb der Sprechstunden-Zeiten.

Blutspende in der Halle Urberach

Urberach (NHR) Damit sich Patient*innen auch im Sommer auf eine stabile Versorgung verlassen können, ruft der DRK-Blutspendedienst zur gemeinsamen, guten Tat auf. Als Dankeschön erhalten Spendende, die eine/n neue/n Lebensretter/in mitbringen ein limitiertes Badehandtuch. Nächster Blutspendetermin ist am Dienstag, 19. August, von 15.30 bis 20 Uhr in der Halle Urberach, Am Schellbusch 1. Jetzt Termin buchen: www.blutspen-

de.de/termine. Tipps für die Blutspende im Sommer: Insbesondere bei warmen Temperaturen ist es wichtig, vor und nach der Blutspende ausreichend Wasser zu trinken und etwas zu essen. Weitere Infos rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11.



Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen

(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Alldrink, Getränke Gotta, Globus Baumarkt, LIDL, Möbel Kempf, Netto, Rossmann

Neues Frauenprogramm für Herbst und Winter

Vorträge, Workshops, Kreativangebote, Informationsveranstaltungen, Fitnessangebote

Rödermark (NHR) Vorträge, Workshops, Kreativangebote, Informationsveranstaltungen in Präsenz und online, Fitnessangebote – all das bietet das Rödermärker Frauenprogramm für den Zeitraum von August 2025 bis Januar 2026. Isabel Martinier, Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte der Stadt, kann wieder eine kunterbunte Palette offerieren, die sie in einem gerade erschienenen Online-Flyer zusammengefasst hat. Dort findet man auch die notwendigen Informationen zu den Anmeldemodalitäten. Fündig wird man im Internet auf www.roedermark.de in der Rubrik „Bildung, Familie & Soziales“. Von dort führt der Weg mit einem Mausklick auf den Menüpunkt „Frauenbüro“ zum Scrollen und Stöbern. Los geht es schon am 19. August mit „Keramik am Dienstagabend“, der ersten Einheit

eines neun Termine umfassenden Töpferkurses im Töpfermuseum unter der Anleitung von Petra Distler-Bäcker, der Herrin des dortigen Brennofens. Hingewiesen sei auf den Breathwork-Workshop mit Carolin Walaski – dabei geht es um eine achtsame Atempraxis, um gezielte Atemtechniken, die Körper und Geist guttun; am 22. September und am 3. November im Pavillon des Schillerhauses. Dort bietet die Entspannungspädagogin Britta Subtil am 22. Oktober eine „Wohlfühlzeit“ an. Marlene Isermann lädt ab dem 20. Oktober wieder zu ihrer „Biographischen Reise“ in den Bürgertreff Waldacker ein. Auch ein „(Mood) Mut-Board-Workshop“ gehört zum Programm. Was es damit auf sich hat, erläutert Daniela Süß-Wunderlich am 22. Okto-

ber. Über das Thema „Fastenkuren“ informiert Tanja Behre am 8. Dezember im Bürgertreff Waldacker – als Auftakt zu einer Fastenwoche, die sich dann im Januar anschließt: gemeinsames Fasten nach Buchinger mit einer Einführungsveranstaltung und täglichen Treffs ab dem 23. Januar. Mit Vorträgen sind Anita Poschmann vom VdK Urberach und Bernd Koop vom VdK Ober-Roden beteiligt. Zusammengestellt wurde das Programm in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule, Institutionen der Stadt, dem „Büro f“ und lokalen Akteurinnen. Wie in den vergangenen Programmen werden auch wieder Veranstaltungen der Kreisvolkshochschule im „Haus des Lebenslangen Lernens“ (HLL) in Dreieich-Sprendlingen angeboten.

Nachbarschaftsfest rund ums SchillerHaus

Am 23. August: Feiern, ins Gespräch kommen, einen schönen Nachmittag verbringen

Rödermark (NHR) Gemeinsam feiern, ins Gespräch kommen, einen schönen Nachmittag verbringen – darauf darf sich freuen, wer am Samstag, dem 23. August, ins SchillerHaus kommt. Von 14 bis 18 Uhr wird rund um das Quartierzentrum ein großes Nachbarschaftsfest zelebriert. Der Ausländerbeirat Rödermark, das SchillerHaus-Team, das Integrationsbüro und die kommunale Jugendarbeit haben sich für die Organisation zusam-

mengetan. Sie möchten das Miteinander in der Nachbarschaft stärken. Menschen aller Altersgruppen und Kulturen sollen sich begegnen, kennenlernen und austauschen können. Eine Voraussetzung wird garantiert erfüllt: leckeres Essen und Trinken. Alle Gäste dürfen gern etwas fürs Buffet mitbringen. Egal ob süß oder herzhaft - jede Kleinigkeit macht den Speisentisch bunter. Musik und ein buntes Programm? Daran wird es nicht fehlen. Ein Beispiel: die Capo-

eira- und die Judoabteilung des KSV Urberach präsentieren sportliche Highlights. Das SchillerHaus ist ein Ort, an dem alle Menschen willkommen sind. Beim Nachbarschaftsfest soll gezeigt werden, wie Vielfalt, Zusammenhalt und Engagement in Rödermark gelebt werden können – ganz unkompliziert und in freundlicher Atmosphäre. Die Veranstaltenden freuen sich auf viele Gäste, gute Gespräche, ein tolles Buffet und ein fröhliches Fest für die ganze Nachbarschaft.



Sieben Wochen vom Spatenstich bis zum Richtfest

Das neue McDonald’s-Restaurant in Ober-Roden wächst in Rekordzeit

Ober-Roden (NHR) Bürgermeister Jörg Rotter war ein wenig neidisch: „Das müsste auch die öffentliche Hand einmal hinbekommen!“ So lautete sein Kommentar zu den rekordverdächtigen sieben Wochen, die zwischen dem Spatenstich und dem Richtfest für das neue McDonald’s-Restaurant lagen. Auf dem von ALDI gepachteten Areal zwischen dem Discoun- ter und dem Getränkemarkt wurde während dieser Zeit das stählerne Skelett der Halle hochgezogen und ein Dach daraufgesetzt. Und Zeit, um den Verdacht von Munitionsresten aus dem Zweiten Weltkrieg auszuräumen, blieb auch noch. „Hier investiert ein künftiger Zahler von Gewerbesteuer, hier entstehen Arbeitsplätze – das ist gut für Rödermark“, betonte Rotter, der Franchisenehmer Hagen-Holger Apel „alles erdenklich Gute“ wünschte. Das vor nicht allzu langer Zeit neu konzipierte und erweiterte Einkaufsviertel mit ALDI, Lidl und Netto, mit „Tante Ela“ und Action, mit dem Getränkemarkt und

der Dekra-Prüfstelle, jetzt noch erweitert durch eine McDonald’s – das sei „eine gute Situation“, so der Bürgermeister. Von fast durchweg positiven Rückmeldungen aus der Bevölkerung berichtete Rotter. Viele Rödermärker freuten sich auf die Eröffnung. „Das für uns arbeitende Unternehmen ist wahnsinnig schnell beim Bauen. Ich bin selbst jedes Mal wieder erstaunt darüber. Höchst professionell greift hier eines ins andere. Innerhalb von vier Monaten ist so ein Gebäude fertig“, sagte Projektmanager Jens Heidel. Der Termin für die Einweihung stehe noch: Am 7. Oktober soll es soweit sein. Die „Sandwich“-Bauweise in Ober-Roden ist laut Heidel ein Novum und ein Standard für die künftigen Filialen. Auch die inneren Werte des neuen „Mäckes“ sollen Maßstäbe setzen. Ein besseres Besuchererlebnis, gesteigerter Komfort für die Mitarbeitenden, Pilotstandort für ein neues Innenraum-Konzept und einen modifizierten Gebäudetyp, Fotovoltaik auf dem Dach, Kühlen, Hei-

zen und Kochen ohne fossile Brennstoffe, Nachhaltigkeit innen und außen – Ober-Roden bekommt das modernste McDonald’s-Restaurant in Deutschland. Es wird laut einer McDonald’s-Pressemitteilung im Innenbereich Platz für insgesamt 110 Gäste bieten und verfügt bei schönem Wetter außerdem über weitere 78 Plätze auf einer Terrasse. Über den Fortschritt am Bau freute sich natürlich auch Hagen-Holger Apel. Von Fortschritten berichtete er auch bei der Suche nach dem künftigen Personal. Zehn Vollzeitkräfte hätten schon zugesagt, außerdem auch eine Reihe von studentischen Aushilfskräften. Mittlerweile gebe es auch die ersten Bewerbungen von Schülerinnen und Schülern aus dem Ort. Apel ist seit Januar 2023 Franchise-Nehmer von McDonald’s Deutschland und betreibt die Restaurants in Dieburg und in Groß-Umstadt. Dort beschäftigt er rund 90 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In Rödermark werden rund 40 neue Arbeitsplätze geschaffen. (Foto: Stadt)

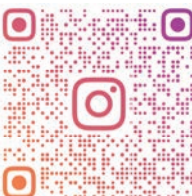


SAHM
RECHTSANWALT UND NOTAR

Ihr Anwaltsnotariat in Rodgau-Jügesheim

www.sahm-anwalt-notar.de
kanzlei@sahm-anwalt-notar.de
06106 627 2000



Folgen Sie uns auf Instagram


Auch das Wetter spielte mit

TC Ober-Roden feierte sein diesjähriges Sommerfest

Ober-Roden (NHR) Immer wieder hatte der Vorstand das Wetter beobachtet, welches diesen Sommer viele nasse Kapriolen schlägt und eine Prognose kaum zuließ. Was ist, wenn es regnet? Fällt das Event sprichwörtlich ins Wasser? Die Sorge war zum Glück unbegründet. Traditionell begann der Tag mit einem Mixedturnier für Mitglieder bei unfassbarem blauen Himmel und Sonnenschein. Nachdem die Sieger „gekürt“ waren, wurde von den Nimmermüden noch Himmel und Hölle gespielt. Dann endlich fing das eigentliche Fest mit dem Buffet im vereinseigenen Ristorante „TieBreak“ an, bevor die Party sich in die Holzhütte verlagerte



und bis in die Morgenstunden gefeiert wurde. (Foto: TCO)



Leserbrief BIVER – Ortsgruppe Ober-Roden Ein Jahr danach – DHL macht was es will !

Ein Jahr ist das von der BIVER angestrengte LKW-Durchfahrtsverbot nun alt – doch was hat es den Anwohnern in der Mainzer-, Hanauer- und Nieder-Röder-Straße gebracht? Ja, die Anzahl der LKW hat sich verringert, aber noch immer befahren bis zu 50 (!) Lastert täglich die für sie verbotene Strecke. Gerade über die Sommermonate erreichten uns mehrfach Mitteilungen von genervten Anwohnern, darunter auch von Gästen des Hotels „Lindenhof“, die davon berichteten, dass die Durchfahrten von großen DHL-LKW über 3,5t stark zugenommen hätten.

Neben den Fahrten tagsüber, sind gerade die nach 23 Uhr und morgens vor 5 Uhr aufgrund der weiter vorhandenen Straßenschäden sehr lärmintensiv. Da wärmebedingt oft bei offenen Fenstern geschlafen wird, ist dies auf Dauer unzumutbar und gesundheitsschädlich. Neben eines freundlichen Hinweis Schreibens an DHL, wurde von uns auch die Stadt schriftlich über diese Auswüchse informiert. Wenig erwartungsgemäß erhielten wir bisher von keiner Seite eine gewünschte Rückmeldung. Wie tägliche Beobachtungen zeigen, werden seitens des Ordnungsamts auch weiterhin keine LKW über 3,5t kontrolliert bzw. sanktioniert. Dabei ist die Vorgehensweise keine andere, als die, die z.B. bei „Parksün-

dern“ angewandt werden muss. „Die Kleinen fängt man, die Großen lässt man laufen“, sollte gefühlt nicht der Maßstab sein. Auch über Nutzen bzw. Mehrwert für mobiles Blitzen an Vormittagen und in der Ferienzeit, wie z.B. am 6. August in der Frankfurter Str., wo das nervende „Raser-Klientel“ noch lange nicht unterwegs ist, mag sich jeder seine Gedanken machen – wir haben unter den Gegebenheiten dafür kein Verständnis. In der Vergangenheit verwiesen Bürgermeister Rotter und Stadträtin Schülner darauf, dass die Stadt die Bürger mit Verkehrsproblemen nicht alleine lasse (OP v. 05.12.2023) – schau’n wir mal (wieder)! **Norbert Kern & Christian Hirsch, BIVER – Ortsgruppe Ober-Roden** Anmerk. d. Red.: Leserbriefe spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider. Kürzungen behalten wir uns vor.



Terminvereinbarungen für den Rathausbesuch

Für alle Verwaltungsangelegenheiten müssen telefonisch Termine vereinbart werden. Dafür stehen die Verwaltungskräfte montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Das gilt für das Standesamt (unter der 911-710), das Bürgerbüro (911-712), den Fachbereich Öffentliche Ordnung (911-713), die Fachabteilungen Kinder und Jugend (911-714), den Fachbereich Kultur, Heimat und Europa (911-715), die Bauverwaltung (911-716), die Kommunalen Betriebe (911-719) sowie die Finanzverwaltung mit dem Steueramt und der Stadtkasse (911-720).

Sterbefälle

am 01.08.25 in Rödermark: Josefine Schreier, geb. Kaiser, 89 Jahre
am 01.08.25 in Groß-Umstadt: Alfons Müller, 68 Jahre
am 04.08.25 in Langen: Theresia Orth, geb. Kapeller, 88 Jahre

Beratung

Alle Beratungen im Rathaus Urberach, 1. Stock; Termine nach Vereinbarung; offene Sprechstunde dienstags von 8.30 bis 12 Uhr
Beratung für anerkannte Geflüchtete
Termine nach Vereinbarung: Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Außensprechstunde im Mehrgenerationenhaus Schiller-Haus: mittwochs von 8 bis 12 Uhr, Anmeldung bei Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Beratung Wohnungssicherung
Termine nach Vereinbarung: Stefan Petzold, Tel. 911-354, und Selma Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351, wohnungssicherung@roedermark.de
Senioren- und Sozialberatung
Termine nach Vereinbarung per Mail an seniorenundsozialberatung@roedermark.de
Sozialberatung für Urberach, Messenhausen und Bulau: Katharina Sturm-Jäger, Tel. 911-356
Sozialberatung für Ober-Roden: Selma Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351
Sozialberatung für Waldacker: Stefan Petzold, Tel. 911-354
Außensprechstunde Schiller-Haus: montags von 8.30 bis

Impressum

HEIMATBLATT RÖDERMARK

Ehemals Mitteilungsblatt Urberach, gegr. 1950, Ober-Rodener Anzeigeblatt gegr. 1952

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 061 04 - 66 72 04 - 0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Ab freitags zum Wochenende flächendeckend in Rödermark

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
Tel. 061 04 - 66 72 04 - 0

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04 - 49 70 - 0

12.30 Uhr; Anmeldung bei Katharina Sturm-Jäger, Tel. 911-356
Außensprechstunde Ober-Roden: Seniorentreff, Trinkbrunnenstr. 10, montags von 8.30 bis 12 Uhr; Anmeldung bei Selma Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351
Außensprechstunde Waldacker: Bürgertreff, Goethestr. 39, erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr; Anmeldung bei Stefan Petzold, Tel. 911-354

Senioren

Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10, Telefon 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: dienstags und donnerstags, 13.30 bis 17 Uhr
Seniorentreff Urberach, Gemeindezentrum St. Gallus, Tel. 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: montags, 14.15 bis 17 Uhr

Bürgertreff Waldacker

Senioren- und Sozialberatung
Erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr
Eltern-Baby-Treff
freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr für Kinder bis zum 1. Lebensjahr
Eltern-Kind-Spielkreis
mittwochs von 16 bis 17.30 Uhr für Kinder vom 1. bis zum 3. Lebensjahr

Mehrgenerationenhaus SchillerHaus

Kontaktn Quartiersmanager: Stephan Reich, Tel. 31012-10, mobil 0160 6165777, stephan.reich@roedermark.de
Jugendarbeit: Stephanie Geisz, Tel. 31012-11, stephanie.geisz@roedermark.de
Beratungstermine
Senioren- und Sozialberatung: montags von 8.30 bis 12.30 Uhr; Anmeldung bei Katharina Sturm-Jäger, Tel. 911-356
Beratung für anerkannte Geflüchtete: mittwochs, 8 bis 12 Uhr, Anmeldung bei Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Berufswegebegleitung: donnerstags, 15.30 bis 17 Uhr

Angebote für Familien

Krabbel-Café mit Frühstück: dienstags, 10 bis 12 Uhr
Spanischer Sprach-Spieltreff: montags, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.30 Uhr, Pavillon (18.8.)
Englischer Sprach-Spieltreff: mittwochs, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.30 Uhr, Pavillon (27.8.)
Angebote für Jugendliche
Offener Treff: donnerstags und freitags, 15 bis 17 Uhr (10 bis 12 Jahre), 17 bis 20 Uhr (12 bis 21 Jahre)
Angebote für Grundschulkin-der
Kids-Club: montags, 1 6 bis 18 Uhr
Angebote für Senioren
Handarbeitskreis: montags, 19 bis 21 Uhr, zweimal pro Monat
Weitere Angebote
Sprachcafé: mittwochs, 9 Uhr bis 12 Uhr
Frauenspaziergang: dienstags, 9 bis 11 Uhr
Digitalcafé: letzter Mittwoch im Monat, 15 bis 18 Uhr

Frauenbüro

Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, SchillerHaus, oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel.

911-242, frauenbeauftragte@roedermark.de

Integration

Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, SchillerHaus, oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-242, vielfalt@roedermark.de

Abfuhrkalender

Bioabfall (14-tägig)
Bezirke D und E: Montag, 18. August
Bezirke B und C: Dienstag, 19. August
Bezirk A: Mittwoch, 20. August
Altpapier
Bezirke C und D: Donnerstag, 21. August
Die einzelnen Bezirke und das Straßenverzeichnis sind dem Abfuhrkalender / Abfallratgeber zu entnehmen (auch unter www.roedermark.de).
Die Abfahren beginnen um 6 Uhr. Nicht abgefahrene Materialien müssen spätestens am folgenden Werktag zwischen 8 und 11 Uhr den Kommunalen Betrieben, Telefon 911-956, gemeldet werden. Ansonsten ist eine nachträgliche Abfuhr nicht möglich.
Gelber Sack
Bezirk 1: Dienstag, 19. August
Bezirk 2: Mittwoch, 20. August
Bezirk 3: Freitag, 22. August

Sonderabfall

In Zusammenarbeit mit der Rhein-Main Abfall GmbH (RMA) bieten die Kommunalen Betriebe der Stadt Rödermark Termine zur Entsorgung von Sonderabfällen aus privaten Haushalten an. Das Umweltmobil steht zur Annahme bereit am Mittwoch, dem 20. August, von 16 bis 18 Uhr in Waldacker, Am Buchrain, und am Mittwoch, dem 27. August, von 16.30 bis 17.30 Uhr in Messenhausen, Dietzenbacher Straße/Sackgasse.
Detaillierte Informationen können dem Abfallratgeber entnommen werden. Weitere Auskünfte erteilen die RMA unter Tel. 069 80052-134, -142 und -144 oder die Kommunalen Betriebe Rödermark, Tel. 06074 911-956.

www.rheinmainverlag.de

Ihre Onlinezeitung

VdK Ober-Roden

Am Donnerstag, 28.August, findet wieder im Forum St. Nazarius in Ober-Roden, Heitkämperstraße 6 der VdK-Kaffee-/Infonachmittag des Ortsverbandes Ober-Roden statt. Beginn um 14.30 Uhr.

Skiclub Rödermark

Der Skiclub beendet am heutigen Freitag (15.) sein Sommerprogramm mit einer Radtour. Treffpunkt dazu ist um 18 Uhr am Bahnhof in Urberach. Nächste Woche am 22. August startet die erste Skigymnastik nach den Sommerferien. Beginn ist um 20 Uhr in der Sporthalle Ober-Roden.

FDP-Sommertour und -fest 2025

Rödermark (NHR) Von 2011 bis 2021 hat die FDP Rödermark jedes Jahr in den Sommerferien eine attraktive Radtour durch Rödermark für interessierte Bürger angeboten mit dem Ziel, einmal direkt vor Ort zu zeigen, was in den letzten Monaten Gegenstand der politischen Debatten war oder in den nächsten Monaten sein wird. Nach einer mehrjährigen Pause möchte die FDP Rödermark diese Tradition wieder aufleben lassen und lädt alle interessierten Bürger am Samstag, 23. August, zu einer Radtour durch die Gemarkung ein. „Wir wollen die Kommunalpolitik erfahrbar machen, Interesse wecken und den Bürgern zeigen, mit was sich die Politik beschäftigt und wo das Steuergeld hingeht. Durch einen Besuch vor Ort erkennt man viel besser, worum es geht und wo eventuell die Probleme liegen“, ist sich Organisator und FDP-Vize Dr. Rüdiger Werner sicher. „Wir laden alle Bürger ein, die Chance zu nutzen, sich zu informieren, den Kommunalpolitikern Fragen zu stellen und sich Hintergründe erläutern zu lassen.“

Die FDP-Sommertour startet am Samstag, 23. August, um 10 Uhr vor der Germania-Sportplatz im Norden von Ober-Roden. Schwerpunkt in diesem Jahr werden die Städtebauförderprogramme sein. Was wurde schon umgesetzt, was soll noch kommen. Bei der Fahrt durch Ober-Roden werden aber auch die Stadtpolitik allgemein sowie die Verkehrspolitik in den Blick genommen.
Über den Bahnhof, den Kulturhallenvorplatz, den Park an der Rilkestraße geht es nach Urberach, wo u.a. der Freizeitplatz hinter dem Badehaus, der neu gestaltete Park am Entenweiher und der Bodaijker Platz in Augenschein genommen werden. Über die Schule an den Linden endet die Tour nach ca. 8,5 km vor der Kelterscheune, wo die FDP alle Teilnehmer, aber auch alle anderen Bürger, ab 11.30 Uhr zu einem Sommerfest einlädt. Das Ende des Sommerfests ist für 17 Uhr geplant.

Kulturcafé in der Kelterscheune

Urberach (NHR) Wolf Morgenstern, Julia Embers und Steffen Huther haben sich dem ruhigen Genre zwischen Country-, Crooner- und Duettsongs mit gelegentlich jazzigem Einschlag gewidmet. Live zelebrieren die drei die Kunst der dynamischen Zurückhaltung mit fabelhaften zwei- und dreistimmigen Gesang. Mit Contrabass, akustischen Gitarren, Dobro und Banjo, eigentlich eine typische Bluegrass-Besetzung, spielen Wolf und seine Friends jedoch eine große stilistische Bandbreite an Musik bis hin zu treibenden Rocksongs.
Am kommenden Sonntag, 17. August, sind sie in der Kelterscheune Urberach im Kulturcafé des AZ ab 15 Uhr zu hören. Der Eintritt ist frei. Zeit und Raum zum Treffen, Plaudern und Zusammensein für alle Generationen bei Kaffee und Kuchen.

Geburtstagskinder

Urberach	
16.08. Klaus Frank, Im Urbruch 13c,	84 Jahre
16.08. Monika Gajdacz, Am Eichenbühl 52,	81 Jahre
16.08. Ellen Kathrein, Habichtweg 11,	81 Jahre
17.08. Wolfgang Dreyer, Kinzigstr. 6,	84 Jahre
17.08. Rudolf Dreja, An der Bleiche 28,	80 Jahre
17.08. Rolf Gärtner, Sudetenstr. 31,	78 Jahre
18.08. Slavica Marosevic, Lessingstr. 8A,	74 Jahre
19.08. Erich Braun, Robert-Bloch-Str. 45a,	83 Jahre
21.08. Dieter Fuchs, Danziger Str. 9,	89 Jahre
Ober-Roden	
16.08. Maria August, Wingertstr. 19,	83 Jahre
18.08. Rainer Steen, Mainzer Str. 24,	74 Jahre
19.08. Helmut Reissner, Jägerstr. 16,	91 Jahre
19.08. Regina Tittel, Goethestr. 58,	72 Jahre
21.08. Alfred Watzl, Am Buchrain 38b,	82 Jahre
21.08. Herbert Schlusen, Zwickauer Str. 5,	85 Jahre
22.08. Volker Engelmann, Goethestr. 15,	82 Jahre

Apotheken-Notdienst

16.08. Eulen Apotheke Gustav-Heinemann-Ring 1 A, Dietzenbach, Tel.: 06074/812273
17.08. Born Apotheke Borngartenstraße 6, Dreieich, Tel.: 06074/2399400
18.08. Nikolaus Apotheke Hintergasse 11, Jügesheim, Tel.: 06106/3666
19.08. Rathaus Apotheke Werner-Hilpert-Str. 14, Dietzenbach, Tel.: 06074/41997
20.08. Hirsch Apotheke Babenhäuser Str. 31, Dietzenbach, Tel.: 06074/23410
21.08. Martins Apotheke Babenhäuser Str. 23-27, Dietzenbach, Tel.: 06074/85280
22.08. Wehling von Buttlar Apotheke Kronberger Straße 11, Dudenhofen, Tel.: 06106/6277530

NABU-Stammtisch

Ober-Roden (NHR) Der nächste Stammtisch des NABU Rödermark findet am Donnerstag, 21. August, um 19 Uhr im Biergarten des Restaurants „Zum Löwen“ (beim Mortche) in der Frankfurter Straße 20 in Ober Roden statt.

Gäste sind herzlich willkommen. Die monatlichen Stammtische bieten Interessierten die Möglichkeit, ihre Fragen und Anregungen mit den Aktiven des Naturschutzbundes zu erörtern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Flohmarkt vom Mini-Kindergarten „Sonnenburg“

Rödermark (NHR) Am Sonntag, 31. August, findet von 10 bis 14 Uhr ein Baby- und Kinderflohmarkt im Foyer des Breidertcenters in Rödermark statt. Die Veranstaltung vom Johanniter-Mini-Kindergarten „Sonnenburg“ bietet Familien die Gelegenheit, gut erhaltene Baby- und Kinderkleidung, Spielzeug und Kuscheltiere zu fairen Preisen zu erwerben oder zu verkaufen.

Kinderkleidung, Kinderspielzeug, Kuscheltiere sowie in Maßen auch Großteile wie Kinderwagen oder Hochstühle. Kriegsspielzeug ist vom Verkauf ausgeschlossen.
Für das leibliche Wohl der Besucher ist während der gesamten Veranstaltung gesorgt.
Ein Flohmarkt bietet eine nachhaltige Möglichkeit, Kinderausrüstung einem neuen Besitzer zuzuführen und dabei das Familienbudget zu schonen. Interessierte Besucher sind herzlich eingeladen, in entspannter Atmosphäre zu stöbern und Schnäppchen zu entdecken.
Der Kontakt für Anmeldungen und Rückfragen: E-Mail: sonnenburg.roedermark@johanniter.de

BERATUNG/HILFE

Beratung für Asylbewerber/Innen und Flüchtlinge Mühlengrund 17, dienstags, donnerstags und freitags von 9 – 14 Uhr, Tel. 060 74/ 6 16 49.
Seniorenhilfe Rödermark
Die Sprech- und Bürozeiten finden regelmäßig jeden Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr im Anbau der Seniorenwohnanlage, Mühlengrund17, Tel. 06074/862606, statt.
Caritasverband Beratungszentrum Ost bietet an:
Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Terminvergabe über Beratungszentrum Ost, Tel. 0 61 06 / 66009-0, email: info.bz-ost@cv-offenbach.de
Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Maine.V.,Puisseauxplatz1,63110Rodgau,Tel.0 61 06 / 66009-0, E-Mail: erziehungsberatung.bz-ost@cv-offenbach.de
Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Puisseauxplatz 1 (Ärztehaus), Rodgau, Tel.061 06 / 660090, E-Mail: info. bz-ost@cv-offenbach.de
Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puisseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 061 06 / 66009-0, E-Mail: schuldnerberatung.bz-ost@cv-offenbach.de
Kath. Beratungsstelle für Frauen in Schwangerschaft u. in Notsituationen, Annegret Hoppe-Unruh, Tel. 061 06 / 66009-25
Allgemeine Lebensberatung Frau Montserrat Mojica, tel. erreichbar über Sekretariat Mo. bis Do. von 9 – 16 Uhr, Tel. 061 06 / 66009-25.
DRK Kleiderladen Ober-Roden, Dieburger Straße 8, Tel. 060 74 / 91 99 190
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30 – 12 Uhr, Di. + Do. 15 – 18 Uhr
Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rödermark Am Schellbusch 1, 63322 Rödermark, Tel. 06074 / 68966
email: dksb_rodgau@web.de, Tel. erreichbar Mi. und Fr. 9 – 11 Uhr, Do. 14 – 16 Uhr. Offene Sprechstunde Do. 11 – 12 Uhr
Leuchtturm: Betreuungsgruppe der Arbeiterwohlfahrt für Demenzzranke Montags von 13.30 bis 17.30 Uhr im Franziskushaus.
Margot Acht, Tel. 060 74 / 301 40 11 oder Barbara Kron, Tel. 060 74 / 7 2883 80
Polizeisprechstunde
Die Polizeisprechstunde findet jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr in Zimmer 107 des Urberacher Rathauses (Tel. 911 875) statt.

**WIR SUCHEN SCHÜLER ALS
ZEITUNGszusteller**
(m/w/d)

Tel.: 06104 – 49 70 90
E-Mail: zusteller@egro-direktwerbung.de

So besserst Du,
Dein Taschengeld
auf.

Scanne hier und schreib
uns über WhatsApp!!!

EGRO
Direktwerbung GmbH

Ein Unternehmen der EGRO Mediengruppe
Verlage, Zustellorganisationen, Agenturen

Mit jedem Einkauf Gutes tun Netto-Spendeninitiative unterstützt rund 1.600 regionale Vereine

Seit dem 4. August heißt es bei Netto Marken-Discount wieder: „Bring dich ein für deinen Verein“.

Rund 1.600 gemeinnützige Vereine aus ganz Deutschland profitieren bis zum 29. November von den Kassen- und Pfandspenden der Netto-Kundinnen und Kunden. Unterstützt werden Projekte aus den Bereichen Sport, Kultur, Umwelt und Soziales – direkt vor Ort.

So funktioniert's: Kassen-Spende: Beim Bezahlen einfach „Einfach aufrunden“ sagen – die Differenz zum nächsten Zehn-Cent-Betrag wird gespendet. **Pfand-Spende:** Am Leergutautomaten per Knopfdruck den Pfandbon spenden.

Wirkung vor Ort: Die Spenden gehen an die zuvor ausgewählten Vereine in der jeweiligen Region. So wird aus alltäglichem Einkauf konkrete Unterstützung – direkt und wirksam.



Netto als Partner für regionales Engagement: Mit der Spendeninitiative stärkt Netto das Ehrenamt und fördert den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Als Nahversorger mit rund 4.400 Filialen ist Netto in den Regionen präsent – und übernimmt Verantwortung für das Miteinander vor Ort. Weitere Informationen zur Aktion: netto-online.de/spenden

**BRING DICH
EIN FÜR
DEINEN VEREIN**

Ihre HEIMATZEITUNGEN
aus einer Hand

Automarkt
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Im Bücherturm: Schlagzeug, MINT und niemals Stillstand

Gute Nutzerzahlen, neuer Lesestoff und Termine in Hülle und Fülle bis Ende 2025

Rödermark (NHR) Sommerloch, Flaute, Hängematte... Von wegen! Nicht in der Stadtbücherei an der Trinkbrunnenstraße, denn die hat ihrem Lesepublikum auch während der unterrichtsfreien Zeit den gewohnt guten Service geboten.

„Die Resonanz stimmt, wir sehen es an den Ausleihzahlen und anderen statistischen Werten. Knapp 1.600 „aktive Leser“ suchen und finden bei uns regelmäßig Lesestoff. Vom Beginn des Jahres 2025 bis Anfang August haben sich rund 330 Menschen neu angemeldet. Und 2024, wenn wir mal kurz zurückblicken, gab es mit insgesamt 243 kleineren und größeren Veranstaltungen so viel Termin- und Themenvielfalt wie wohl noch nie zuvor in der Geschichte des Hauses. Das alles sind positive Aspekte, die unser Team immer wieder motivieren, ansornen und bestätigen“, betont Jenny Roters, die seit knapp zwei Jahren die Stadtbücherei leitet.

An ihrer Seite: Bibliothekar Bernhard Nowak, ein erfahrener Literaturfachmann, der quasi zum Inventar des Bücherturms zählt. Angela Knuth und Angela Semere behalten an der Ausleihtheke und in den Regalreihen den Überblick. Gleiches gilt für Karoline Laumann. Sie ist auch bei der Erstellung von Plakaten eine große Hilfe. Regina Gros gestaltet Bastelaktionen für den Nachwuchs mit viel Fachwissen und Liebe zum Detail. Außerdem sorgt „Le-se-zeichen“, der rührige Freundeskreis mit der Vorsitzenden Dr. Regina Schick, ihrem Ehemann, Dr. Jochen Schick, und vielen anderen Aktivposten, für tatkräftige Unterstützung.



Die Sammlung englischsprachiger Literatur, vornehmlich im Bereich Krimi/Fantasy, wird derzeit aufgefrischt und erweitert. Alle Titel im Blick haben, von links nach rechts: Praktikant Kai Schröder, Büchereileiterin Jenny Roters und Bibliothekar Bernhard Nowak. (Foto: Stadt)

„Ach ja, und natürlich gibt es auch noch Solvejg Schröder und eine Reihe weiterer, ebenfalls ehrenamtlich engagierter Kräfte und Patinnen, die beispielsweise bei Vorleseaktionen für Kinder in verschiedenen Sprachen zeigen, wie schön das Eintauchen in Texte und Geschichten sein kann. Das hilft uns sehr beim Heranführen an die Bücherwelt. Denn schließlich“, so Roters Tenor, „ist qualifizierte Leseförderung für den Nachwuchs ein ganz wichtiges Element unserer tagtäglichen Arbeit.“

Kein Wunder also, dass bei all den helfenden Händen und in Anbetracht von ganz viel Herzblut, das beim Thema „Bestandspflege und Programmgestaltung“ unverkennbar ist, niemals Langeweile und Stillstand aufkommen. Auch jetzt nicht, da in Kürze das letzte Jahresdrittel beginnt. Noch bis zum 30. September animiert die Aktion „Lesesommer“ die Zielgruppe der 7- bis 13-Jähri-

gen dazu, sich aus einem Angebot von 90 Kinder- und Jugendbüchern etwas herauszupicken, zu schmökern, zu bewerten – und attraktive Preise zu gewinnen.

Schrittweise erweitert wird derzeit die Sammlung englischsprachiger Literatur im Souterrain des Turms. 35 neue Titel halten Einzug. Krimis und Fantasy, so die Beobachtung von Roters und Nowak, stehen bei den Lektürefreunden ganz hoch im Kurs und wurden deshalb bevorzugt geordert.

Apropos: Bestellen, einrichten und bewerben – just dieser Dreiklang gilt auch für den Aufbau einer MINT-Bibliothek, die dem Rödermärker Lesehorizont ab Frühjahr 2026 noch mehr Bandbreite bescheren wird. Bücher, Tablets, interessante Versuchsanordnungen mit Stromkreisen und Brückenbau-Modellen: Auf eben dies und noch einiges mehr rund um die Stichworte Mathematik, Informatik, Naturwissen-

schaft und Technik dürfen sich Wissbegierige aller Altersgruppen freuen. Den Etat für Medien-Neuanschaffungen sowie Förderprogramme sinnvoll einsetzen und ausreizen, Bewährtes stärken und Innovatives mit Bedacht hinzufügen: Darum geht es, wenn ambitionierte Projekte wie die MINT-Bibliothek aufs Gleis gesetzt werden. Zurück zum Stichwort „Freude“: Große Vorfreude auf das, was der kommende Herbst an neuen Denkanstößen und Lesevergnügen bieten wird, ist schon deutlich zu spüren, wenn Roters eine regelrechte Perlenkette von Terminen aufzählt. Eine „Schlagzeug-Lesung“ mit rhythmischer Untermauerung wird für den 1. Oktober angekündigt (Wiebke Wimmer liest aus dem Musikroman „Kill your beast“), ein großer Spielesamstag lockt am 8. November in die Bücherei, ehe ein Krimi-Abend am 3. Dezember zur Vorweihnachtszeit überleitet. Ferner stehen eine Schreibwerkstatt für 10- bis 13-Jährige im Zeitraum vom 6. bis 10. Oktober, diverse Beiträge zum Programm der diesjährigen Interkulturellen Wochen sowie Lesungen mit etablierten Größen der lokalen Schreibszene (chrismegan, Arno Mieth und Jenny Roters) auf dem Veranstaltungskalender. Kurzum: Ein Füllhorn wird ausgeschüttet und es wirbeln die Termine, so wie irgendwann die Blätter, wenn 2025 auf die Zielgerade einbiegt. Roters und Nowak empfehlen: „Wer sich im Detail informieren möchte, klickt im Internet auf stadtbuecherei.info. Oder noch besser: Vorbeikommen bei uns, ein bisschen Zeit mitbringen – und der Lese-spaß kann beginnen.“

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE • GITTER • TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Pfosten
- Sicherheitszäune • Tore
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG
JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND

PKW BUSSE GELÄNDEWAGEN WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD

ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!
Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!

☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Nebenjob gefällig? Keine Versicherung, kein Verkauf! Bei Interesse bitte melden unter ☎ 06104-4970-90

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängeln Tel. 0174/6004673

Alles komplett aus einer Hand!
Innenausbau • Trockenbau • Fliesen verlegen
Badsanierung • streichen • tapezieren
25 Jahre Erfahrung • zuverlässig
☎ 0172 / 67 18 159

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Uhren, Teppiche, Brücken, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Silberbesteck, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich: 7:30 - 21 Uhr, auch am Wochenende. ☎ 069 - 59772692

Kaufe Autos
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/- mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.
Bitte alles anbieten, Zahle bar und Fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/ 9168006
0177/ 31 05303

Frau Danna sucht und kauft
Pelze, Zinn aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Haushaltsauflösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber aller Art, Bernstein, Leder und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelins, Teppiche, Porzellan, Krüge, Möbel, Gardinen, Tischdecken, Uhren.
Kostenlose Beratung und Anfahrt bis 100 km sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% diskret, Barabwicklung vor Ort.
Mo.-So. 7.30-21.00 Uhr
Tel. 069 - 34 87 58 42

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise
Sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
0151/ 7187 2306
06258/5089921

Herr Eiffier kauft an
Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein-schmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung.
Zahle absolute Höchstpreise!
100% seriös und diskret!
+++Barabwicklung vor Ort+++
Mo. – So.: 8.00 - 20.00 Uhr
☎ 06105 / 9 67 60 55

Junge Künstlerin sucht alles aus Zinn- z.B. Becher, Teller, Löffel, Krüge, etc. Zahle Sammlerpreise!
TEL: 06108 - 99 58 275 oder 0152 - 11 97 05 34

Herr Zeiß kauft an
Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein-schmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung.
Zahle absolute Höchstpreise!
100% seriös und diskret!
+++Barabwicklung vor Ort+++
Mo. – So.: 8.00 - 20.00 Uhr
☎ 06104 / 6 70 79 40

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten!
(Baujahr, Km, Zustand egal).
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988
0173 - 3087449

Historischer Kalender 2026 des HGV liegt bereit

Rödermark (NHR) Wie immer zu dieser Zeit stellt der Heimat- und Geschichtsverein Rödermark seinen neuen „Historischen Kalender“ vor. Ein etwas unkonventionelles Motto und ein leicht abweichendes Verfahren kennzeichnen diesmal die Ausgabe für 2026.

Wer anfängt zu blättern, findet zunächst die üblichen 12 Monatsmotive, jedoch ohne den unmittelbar beigelegten und erläuternden Text. „Alle Gebäude gibt es heute noch im Straßenbild und viele kommen jeden Tag daran vorbei. Manche sind zwischenzeitlich etwas umge-

staltet, aber durchaus erkennbar – einige leicht, da sie eine besondere Geschichte ausstrahlen, andere vielleicht etwas schwerer.“ so die HGV Vorsitzende Patricia Lips. Damit verbunden will der HGV im ersten Moment des Betrachtens auch dazu animieren, mit sprichwörtlich offenen Au-

gen durch die Straßen zu gehen und selbst darüber nachzudenken: „Wo ist das?“ oder „Irgendwo habe ich das doch schon gesehen.“ Aber selbstverständlich gibt es auch die Auflösung. Hierfür wurde diesmal am Ende des Kalenders eine zusätzliche Seite mit Übersicht eingefügt, die zu-

dem das heutige Aussehen der Gebäude zeigt und somit auch alt/neu miteinander verbindet. Als bewährte direkte Ansprechpartner für den Verkauf stehen zur Verfügung: Winfried Hitzel (# 881325), Gerdi Ziegler (# 96291) sowie Elke Donners (# 960664). Darüber hinaus kann

der Kalender im Töpfermuseum Urberach am 7. September (Kerbsonntag) sowie eine Woche später am 14. September jeweils in der Zeit von 15 bis 18 Uhr erworben werden. Der Preis liegt wie immer bei 5 Euro und ebenfalls wie immer ist die Auflage limitiert.

KIRCHENGEMEINDEN
IN RÖDERMARK

Katholische Kirche in Rödermark

Gottesdienste
Samstag, 16.August
17.30 Uhr: (St. Gallus) Vorabendmesse (Hermine Groß)
Sonntag, 17.August
10.30 Uhr: (St. Nazarius) Eucharistiefeier (Herbert Schleinkofer z. Jgd.)
15.00 Uhr: Taufe
Kollekte an Sa/So. Kirchliches Leben in d. Pfarrei
Montag, 18.August
16.00 Uhr: (Weidenkirche) Ökumenischer Einschulungsgottesdienst der Schule an den Linden
17.00 Uhr: Ökumenischer Einschulungsgottesdienst der Trinkbornschule
Dienstag, 19.August 9.00 Uhr: (St. Nazarius) Wortgottesfeier mit Kommunionfeier
Mittwoch, 20.August
19.00 Uhr: (St. Gallus) Abendmesse (Oswald Sterkel, verst. Angeh. d. Fam. Sterkel-Schallmayer)
Donnerstag, 21.August
11. 00Uhr: (Eichenhof) Seniorengottesdienst
Freitag, 22.August
18.00 Uhr: (Weidenkirche) Ökumenische Andacht gestaltet von Tanja Bechtloff, St. Nazarius
19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse

Samstag, 23.August
13.00 Uhr: (St. Nazarius) Trauung von Sitara Schmitt u. Malte Christians
17.30 Uhr: Vorabendmesse
Sonntag, 24.August
10.30 Uhr: (St. Gallus) Familiengottesdienst mit Rejoice Kids & Teens
15.00 Uhr: (Ev. Kirche Urberach) Ökumenischer Gottesdienst zum 20jährigen Bestehen des Brotkorbes
Kollekte an Sa/So: Kirchliches Leben in d. Pfarrei
St. Nazarius: Aufgrund der Bauarbeiten rund um die Kirche St. Nazarius bleibt diese vorerst für das tägliche Gebet unter der Woche geschlossen. Die Wortgottesdienste am Dienstag um 9 Uhr entfallen bis einschließlich 14. Oktober. Unsere Gottesdienste am Freitag, Samstag und Sonntag können wie geplant zu den gewohnten Zeiten stattfinden.
Einschulungsgottesdienst: Der erste Schultag – ein besonderer Tag für Sie und für Ihr Kind! Ein neuer Lebensabschnitt beginnt, wir freuen uns mit Ihnen. Ihr Kind ist wahrscheinlich aufgeregt und voller Vorfreude. Und Sie als Eltern? Wie es Ihnen wohl geht? Wir möchten Sie als Familie einladen, Ihre Gedanken, Sorgen und Wünsche in einem Gottesdienst vor Gott zu bringen.

Dazu feiern wir mit Ihnen einen ökumenischen Einschulungsgottesdienst am Montag, 18.August, um 16 Uhr (für die Schule an den Linden) und um 17Uhr (für die Trinkbornschule) in der Weidenkirche.
Urlaubsvertretung 2025: Bis zum 28.September ist Herr Pfarrer Dr. Jude Njoku bei uns zu Gast. Wir würden uns freuen, wenn er bei Ihnen oder Ihrer Familie einmal zu Gast sein könnte, und Sie ihn zum Essen oder zu einem Ausflug einladen. Bitte melden Sie sich wegen einer Terminvereinbarung rechtzeitig in einem der Pfarrbüros.
Katholische Frauengemeinschaft: Am 22. August ab 19.30 Uhr möchten wir euch verwöhnen und laden zu einem Cocktail-Abend ein, dies ist eine tolle Gelegenheit, eine gute Zeit mit Freunden zu verbringen. Alkoholische und Alkoholfreie Cocktails stehen auf der Getränkelliste.
Unsere Weinwanderung nach Framersheim/Rheinhausen findet am Sonntag, 14.September, statt. Abfahrt um 9.30 Uhr ab Festplatz. Anmeldungen bei Ingrid Killian, Tel. 67414. Der Fahrtpreis beträgt 22 Euro und ist bei Anmeldung im Pfarrbüro St. Gallus oder bei Frau Killian zu zahlen.
20 Jahre Rödermärker Brotkorb – viele Jahre

christliche Nächstenliebe:
Sind Sie mit dabei und feiern mit uns gemeinsam unseren Jubiläumsgottesdienst? Sonntag, 24. August, um 15 Uhr in der ev. Kirche Urberach.
Senioren-Nachmittag in St. Gallus: Herzliche Einladung zu unserem Senioren-Nachmittag am 28.August. Wir beginnen um 14.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen im Gemeindezentrum. Thema des Nachmittags wird ein spannender Reisebericht sein.
Ev. Kirchengemeinde Rödermark
Freitag, 15.August
18.00 Uhr: Ökumenische Andachten in der Weidenkirche, Gestaltung.FeG, Pastor Jens Bertram, Weidenkirche
18.30 Uhr: Posaunenchor, Leitung. Matthias Wetzlar, Gemeindesaal Ober-Roden
Montag, 18.August
15.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe ab drei Jahre, Leitung Frau Akiko Schneider, Gemeindesaal Ober-Roden
16.00 Uhr: Ökumenischer Schulanfängergottesdienst Schule an den Linden, Pastor Jens Bertram, Gemeindepädagogin Mairine Luttrell und Gemeindereferentin Tanja Bechtloff, Weidenkirche
17.00 Uhr: Ökumenischer Schulanfängergottesdienst Trinkbornschule, Pastor Jens Bertram, Gemeindepädagogin Mairine Luttrell und Gemeindereferentin Tanja Bechtloff, Weidenkirche
19.15 Uhr: Alphornbläser, Saal

Urberach
20.00 Uhr: Posaunenchor, Saal Urberach
Dienstag, 19.August
10.00 Uhr: Krabbelkreis für Eltern mit Kindern, die ab März 24 geboren wurden, Nur noch wenige Plätze frei - Info und Anmeldung bei Gemeindepädagogin Elke Preising, Tel. 61109,
10.00 Uhr: Frauenfrühstückskreis, Gemeindesaal Ober-Roden
18.00 Uhr: Gitarrengruppe, Ansprechpartnerin Doris Huber, über das Gemeindebüro oder per Mail an doris.huber@ekhn.de, Saal Urberach
20.00 Uhr: KV-Sitzung in ORO, Gemeindesaal Ober-Roden
Mittwoch, 20.August
18.00 Uhr: Guck mal rein - offener Treff für Frauen, Nähere Informationen erteilen Christel Borbe (Tel. 7303) und Monika Schumann (Tel. 9187736), wird in der Gruppe verabredet
18.30 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal Urberach
Donnerstag, 21.August
09.30 Uhr: Neuer Krabbelkreis für Eltern mit Kindern, die ab September 24 geboren wurden, Start einer neuen Gruppe - Reinschnuppern erwünscht. Infos und Anmeldung bei Gemeindepädagogin Elke Preising, Tel. 61109; mobil 0172 9006819, Dachstudio Urberach
10.00 Uhr: Gottesdienst im Haus Morija mit Abendmahl, Andacht mit Prädikantin Claudia Kaiser, Andachtsraum Haus Morija
14.30 Uhr: Seniorentreffen, Seniorentreffen mit Kartenspielen, Ev. Gemeindehaus Urber-

ach
15.30 Uhr: Rödermärker Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, Ausgabe A-K, in den Räumlichkeiten in Urberach
19.30 Uhr: Chorprobe Rejoice, Gemeindesaal Urberach
Freitag, 22.August
18.00 Uhr: Ökumenische Andachten in der Weidenkirche, Gestaltung.St. Nazarius, Weidenkirche
18.30 Uhr: Posaunenchor, Leitung. Matthias Wetzlar, Gemeindesaal Ober-Roden
Samstag, 23.August
11.00 Uhr: Festgottesdienst anlässlich der Ordination von Pfarrerin Eva Lawrenz, Propst Stephan Arras, Dekan Steffen Held, Ober-Roden
Die Kirchen sind zum Innehalten und zum Gebet geöffnet.
Wissenswertes und Aktuelles erfahren Sie auf der Homepage. www.GOCKELundFISCH.de.
Freie ev. Gemeinde Rödermark
Freitag, 15.August
18.00 Uhr: Andacht in der Weidenkirche
Samstag, 16.August
19.00 Uhr: Feuerabend (Grillabend) für Männer
Sonntag,17.August
10.00 Uhr: Familiengottesdienst mit den Pfadfindern, anschließend Stehcafe. Livestream über www.feg-roedermark.de.
Freitag, 22.August
17.00 Uhr: Biber, Wölflinge und Jungpfadfinder (5-12 Jahr)
20.00 Uhr: Pfadfinder (ab 13 Jahre)

„Strample für ein Lächeln“

Benefiz Spinning-Event für trauernde Kinder und Jugendliche

Rödermark (NHR) Am 21. September 2025 lädt das Zentrum für trauernde Kinder und Jugendliche Lacrima zu einem besonderen Charity-Event ein: Von 9.30 bis 17.30 Uhr können Sportbegeisterte und Unterstützer im LifeFitness Rödermark (Odenwaldstr. 59) gemeinsam in die Pedale treten – für einen guten Zweck.

„Unsere Arbeit ist nur mit Unterstützung möglich: mit Menschen, die bereit sind zu helfen“, erklärt Christina Dölle, Leiterin von Lacrima im Regionalverband Offenbach. Das Benefiz-Spinning-Event verbindet körperliche Aktivität mit sozialem Engagement: die Teilnehmenden können flexibel zwischen 30 Minuten und mehreren Stunden mitradeln – ganz nach ihren Möglichkeiten. Das Besondere: Ob erfahrener Spinning-Fan oder Einsteiger – hier kommt es nicht auf die Wattzahl an, sondern auf die Bereitschaft, gemeinsam etwas zu bewegen. Motivierter Kur-

strainer begleiten das Event über den gesamten Tag. Lacrima braucht Unterstützung Lacrima – das Zentrum für trauernde Kinder und Jugendliche – finanziert sich ausschließlich über Spenden. Die Organisation bietet professionelle Trauerbegleitung für junge Menschen, die den Verlust eines nahestehenden Menschen verkraften müssen. „Jeder Euro unterstützt unsere Arbeit direkt, spürbar und nachhaltig“, betont Christina Dölle.
Anmeldung und Teilnahme Das Startgeld beträgt symbolische 5 Euro. Zusätzliche Spenden sind gerne willkommen, und Teilnehmende können sich pro gefahrenem Kilometer von Freunden, Familie oder Unternehmen sponsern lassen.
Anmeldung bis spätestens 12. September 2025: Christina Dölle, E-Mail: lacrima.offenbach@johanniter.de, Tel.06106 8710-924. Mehr Informationen zum Lacrima im Regionalverband Offenbach gibt es unter: www.johanniter.de/offenbach.

Sommerncamp ist auch eine „Team-Schmiede“

100 Jugendfußballer der Turnerschaft freuten sich über ein abwechslungsreiches Programm



Rund 100 Kinder waren beim Sommerncamp der TS-Jugendfußballer mit dabei.

(Foto: PS)

Ober-Roden (PS) - Die letzte Woche der Ferien war bei den Jugendfußballern der Turnerschaft traditionell Sommerncamp-Woche. Rund 100 Kinder nutzten das Camp, das 2006 erstmals stattfand, auch zur Saisonvorbereitung. Kinder der Jahrgänge 2014 bis 2020 waren an den fünf Camp-tagen mit dabei. Die Nachwuchsfußballer trainierten in ihren Mannschaften. Vom altersgerechten und fußballspezifischen Training, bis hin zur Bewegungsschulung arbeiteten die Trainer mit ihren Teams an der Grundlage für die kommende Saison. Das Camp gilt bei den Nachwuchsfußballern aber auch als „Team-Schmiede“. Für die Neuzugänge bot sich wieder die Gelegenheit, die Mitspieler besser kennenzulernen. In den täglich sechs Campstunden wurde aber nicht nur Fußball gespielt, die Teilnehmer hatten auch beim Alternativprogramm viel Spaß.

Bei der Sommerhitze erfreute sich etwa die Seifenrutschbahn wieder großer Beliebtheit. Die Spaß- und Wasserspiele ergänzten das vielseitige Training. Zu dem 15köpfigen Trainerteam kamen acht Betreuer sowie ein dreiköpfiges Küchenteam. Campleiter Bastian Neumann, der auch Trainer der ersten Mannschaft und Sportlicher Leiter bei der TS ist, kam mit einem Teil seines Teams in der Campwoche schon um halb sieben auf den Sportplatz, um die Tage vorzubereiten. „Die Woche macht immer viel Spaß, es ist total entspannt“, freute sich Neumann über ein eingespieltes Team. Die Kinder trudelten dann ab halb neun ein. Los ging es immer um neun mit dem großen Kreis aller Teilnehmer und Betreuer. Die obligatorische Frage „Habt Ihr Bock auf Fußball?“ wird seit 2006 Jahr für Jahr lautstark positiv beantwortet. Es folgt der sich an den Vereinsfarben

orientierende Schlachtruf „We are red, we are white, we are TS-Dynamite“. Zum Mittagessen kamen die Kinder in Schichten. Dass es schmeckt, konnte man gleich am Montag auch in den sozialen Medien beobachten. „Sind die lecker!“, war der kurze, auf Instagram zu hörende, Kommentar zu den Burgern, die es am Auftakttag gab. Die positiven Rückmeldungen freuten natürlich auch das Küchenteam um Isabel Martinen, das wieder viel Arbeit hatte. Neben dem Mittagessen gab es auch Sportlerverpflegung in den Pausen. Schließlich sorgte das abwechslungsreiche Trainingsprogramm für hungrige Fußballer, etwa nachdem sie das TSO-Fußball-Abzeichen absolviert hatten. Zum „Prüfungsprogramm“ zählten unter anderem die Disziplinen „Flankengott“, „Ronaldo-Challenge“ und „Flinker Dribbler“. Beim

„Game of Champions“ spielten am Freitag zum Abschluss der Woche die Gewinner des TSO-Fußball-Abzeichens, die sogenannten „Fußball-Abzeichen-Champions“ gegen die „Sommer-Camp-Allstars“, die von den Trainern ausgewählt wurden. Die rund 100 Teilnehmer sind die optimale Zahl für die Kapazitäten auf dem TS-Gelände. Der Hauptplatz, der Kunstrasenplatz sowie das Minispielfeld wurden genutzt. In Sachen Temperaturen war man in der jüngeren Camp-Vergangenheit eher auf der kühleren Seite. In diesem Jahr stellte die Hitze das Betreuersteam vor zusätzliche Herausforderungen. Da wurde bei Temperaturen von bis zu 35 Grad natürlich das Training angepasst. Man achtete dieses Jahr unter anderem ganz besonders auf regelmäßige Trinkpausen. Die Trainer und Betreuer schauten genau drauf, das die Kinder genügend trinken und essen.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

45 Enjoyhotels
in den Niederlanden, Belgien,
Deutschland und Frankreich.

enjoyhotels.de
All-Inclusive-Urlaub

32
Jahr
Enjoyhotels

5 Tage All-Inclusive
mit eigenen PKW!

5 Tage All-Inclusive-Urlaub

Unterkunft + Essen + Trinken + Unterhaltung

RHÖN

Enjoyhotel Rhön Residence in Dipperz



Es gibt sogar ein
kleines Kino

Kostenlose Nutzung von Sauna,
Innen- und Außenpool

Kostenlose Luxus Busfahrt auf die Wasser-
kuppe, den höchsten Berg der Rhön

5 TAGE AB €
289⁹⁵
p.P.

TEUTOBURGERWALD

Enjoy Landhotel Lippischer Hof in Lügde



Kostenlose
Nutzung Sauna

5 TAGE AB €
289⁹⁵
p.P.

NORDHOLLAND

Enjoyhotel Bovenkarspel in Bovenkarspel



In der Nähe des Markermeers
und des IJsselmeers (3 km)

ERÖFFNUNGSANGEBOT

5 TAGE AB €
249⁹⁵
p.P.

Wohin reisen Sie dieses Jahr? Enjoyhotels begann vor 31 Jahren mit einem All-Inclusive-Hotel in Deutschland. Jetzt, 31 Jahre später, können Sie aus 45 Hotels wählen. Unsere All-Inclusive-Hotels befinden sich in den schönsten Urlaubsregionen der Niederlande, Belgiens, Deutschlands und Frankreichs.

Lassen Sie sich beraten oder buchen Sie direkt unter 0800 - 28 18 818 (kostenlos)

SAUERLAND

Enjoyhotel Am Kurpark Brilon in Brilon



Kostenlose Nutzung
Schwimmbad und Sauna

5 TAGE AB €
299⁹⁵
p.P.

MITTELRHEINTAL

Enjoyhotel am Rhein in Kestert



Kostenlose
Nutzung Sauna

5 TAGE AB €
249⁹⁵
p.P.

GRONINGEN

Enjoy Deluxe Wellnesshotel Groningen
in Loppersum



Kostenlose Nutzung
von Spa und Sauna

5 TAGE AB €
339⁹⁵
p.P.

In Ihrem 5-tägigen All-Inclusive-Urlaub enthalten:

- ✓ Empfang mit Mittagessen oder Kaffee mit Kuchen oder etwas anderem Leckerem
- ✓ 4 x Übernachtung mit reichhaltigem "Enjoy"-Frühstücksbuffet
- ✓ 4 x Mittagessen oder Lunchpaket
- ✓ 4 x Drei-Gänge-Dinner oder Abendbuffet
- ✓ Täglich alle Getränke von 17:00 bis 24:00 Uhr
KOSTENLOS: Softdrinks, Fruchtsaft, Bier, Wein, Jenever und Apfelf Korn
- ✓ Kaffeecke: Kaffee und Tee den ganzen Tag KOSTENLOS
- ✓ Jeden Abend Spaß und Unterhaltung, z. B. ein Spaziergang und Live-Musik. Dazu werden regelmäßig (herzhafte) Snacks serviert
- ✓ KOSTENLOSE Auto-, Fahrrad- und Wander-routen

RHÖN

Enjoy Wellnesshotel Aqualux in Bad Salzschlirf



Kostenlose Nutzung Saunen,
Innen- und Außenpool

Kostenlose Luxusbustour
(morgens oder nachmittags)

5 TAGE AB €
299⁹⁵
p.P.

WESTERWALD

Enjoyhotel Westerwald in Würges



Romantische Städte
in der Umgebung

5 TAGE AB €
269⁹⁵
p.P.

BELGISCH-LIMBURG

Enjoy Eurotel Lanaken in Lanaken



Kostenloser schöner
Tagesausflug im Luxusbus

5 TAGE AB €
259⁹⁵
p.P.

Der Ausgangspreis ist der niedrigste Preis für ein bestimmtes Ankunftsdatum. Die Preise variieren je nach Ankunftsdatum.

Weitere Enjoyhotels finden Sie unter www.enjoyhotels.de oder rufen Sie kostenlos an: 0800 - 28 18 818

Alle Fehler vorbehalten und exklusive lokale Steuern. **Keine Buchungskosten**

SPORT

Starker Germania-Auftritt beim 3:0 gegen Langstadt

Verdiente TS-Derbyniederlage in Altheim / B-Liga-Aufsteiger KSV siegt erstmals

Rödermark (PS) - Nach der Auftaktniederlage bei RW Darmstadt feierte Germania Ober-Roden in der Verbandsliga Süd beim 3:0 (0:0) gegen die SG Langstadt/Babenhausen den ersten Saisonsieg. Kurz nach der Pause traf Adnan Voloder nach starker Vorarbeit von Marc Züge zum 1:0. „Die Führung war überfällig“, sagte Germania-Trainer Fabian Bäcker. Bereits in den ersten Minuten hatte die Germania mehrfach das 1:0 auf dem Fuß. Zweimal Adnan Voloder, der unter anderem die Latte traf, und Marvan Emir hatten aber Pech im Abschluss. „Wir haben den Gegner überhaupt nicht zur Entfaltung kommen lassen und hatten alles im Griff. Nur ein Tor hat gefehlt“, berichtete Bäcker. Das änderte sich im zweiten Abschnitt. Nach Voloders Führungstreffer waren auch noch Marc Züge (74.), der aus kurzer Distanz traf, und der eingewechselte Jonas Dapp (80.) erfolgreich. Am Sonntag spielt die Germania beim Aufsteiger Neu-Anspach. Die TS Ober-Roden verlor in der Gruppenliga das Derby beim TSV Altheim mit 0:1. „Altheim war das bessere Team. In den ersten 20 Minuten waren sie drückend überlegen, dann war das Spiel bis zum Ende weitgehend ausgeglichen“, berichtete TS-Trainer Bastian Neumann. Der Elfmeter, der zum Altheimer Siegtreffer führte, sei allerdings unberechtigt gewesen, so Neumann. Ober-Rodens Tony Yildirim soll Seriba Diarra im Strafraum gefoult haben. In der Nachspielzeit hatte Mark Szolar noch eine Chance für die TS, es blieb aber beim verdienten 1:0 für die Gastgeber. Am Sonntag hat die TS den Aufsteiger VfB Ginsheim zu Gast, der seine beiden ersten Spiele



Jonas Koser (rechts) verlor mit der TS Ober-Roden in der Gruppenliga beim TSV Altheim (links Christopher Felter) mit 0:1. Foto: PS

gewonnen hat. In der Kreisoberliga verlor Aufsteiger TS Ober-Roden II mit 1:2 (1:1) beim TSV Höchst. Beim Meisterschaftsfavoriten verpasste die TS eine Überraschung knapp. Luca Hoffmann brachte Ober-Roden in der siebten Minute in Führung, die Höchster glichen nach einer Viertelstunde aus. In der 73. Minute kamen die Gastgeber zum Siegtreffer. „Das war ein super Spiel unserer Mannschaft. Der Sieg von Höchst war dennoch nicht unverdient“, sagte TS-Trainer Oliver Hitzel-Kronenberg. „Nach einer ausgeglichenen ersten Hälfte hatten die Höchster im zweiten Abschnitt ein Chancenplus.“ Die zweite Mannschaft von Germania Ober-Roden feierte in der Kreisliga A Dieburg

in ihrem ersten Saisonspiel einen 5:0-Erfolg gegen Viktoria Klein-Zimmern. „Wir sind sehr dominant aufgetreten und haben nur wenige Klein-Zimmerner Chancen zugelassen. Der Sieg war auch in der Höhe verdient“, freute sich der neue Germania-Trainer Moritz Hesse. Aufsteiger KSV Urberach feierte in der B-Liga beim 5:2 gegen die SG Langstadt/Babenhausen den ersten Sieg. Germania Ober-Roden verlor mit 0:3 beim TSV Harreshausen, die dritte Mannschaft der TS hatte mit 2:4 bei der Spvgg. Groß-Umstadt II das Nachsehen. In der C-Liga verlor Viktoria Urberach mit 2:3 gegen den TSV Klein-Umstadt II. D-Ligist TG Ober-Roden gewann mit 7:3 bei der SG Klingen II. Am Sonntag spielen: TS

Ober-Roden II - SG Bad König/Zell (13 Uhr), SV Münster II - Germania Ober-Roden II (13 Uhr), PSV Groß-Umstadt II - Viktoria Urberach II (13 Uhr), TS Ober-Roden - VfB Ginsheim (15 Uhr), Viktoria Urberach - SV Lützel-Wiebelsbach (15 Uhr), KSV Urberach - Germania Ober-Roden III (15 Uhr), FC Neu-Anspach - Germania Ober-Roden (15.15 Uhr), TS Ober-Roden III - TSV Harreshausen (17 Uhr) - Dienstag, 19. August: Germania Ober-Roden III - Spvgg. Groß-Umstadt II (19.30 Uhr) - Mittwoch, 20. August: TS Ober-Roden - SV Groß-Bieberau (19.30 Uhr), FC Kalbach - Germania Ober-Roden (20 Uhr) - Donnerstag, 21. August: TV Fränkisch-Crumbach - Viktoria Urberach (19.45 Uhr).

ADFC Rödermark

Am Sonntag führte Kalli Raab die ADFC MTB-Odenwaldtour zum Seerosenteich in Mummendorf. Mit 10 Teilnehmer war das Interesse sehr groß. Die 35 km mit knapp 500 Höhenmeter konnten alle gut mithalten. Der ADFC Rödermark bietet nachfolgende geführte Radtouren an: Im Angebot ist jeden Montag ist eine gemütliche Radtour von ca. 25 bis 35 km im Umkreis von Rödermark. Abfahrt ist immer 10 Uhr vom Marktplatz – Schulstraße Rödermark - Ober-Roden. Sonntag, 24.August, MTB-Tour

nach Wald-Amorbach: Treffpunkt 9 Uhr am P&R-Parkplatz des Bahnhofs Urberach (Westseite). Von dort aus wird mit dem Auto nach Semd gefahren, wo die Räder ab-/ausgeladen werden. Von hier startet die eigentliche MTB-Tour. Bitte, wenn möglich, Fahrgemeinschaften bilden. Bei der Tour besteht Helmpflicht. Bitte selbst Getränke und Obst/Riegel mitnehmen, da keine Einkehr geplant ist. 40 km, Schwierigkeit **** Es besteht Helmpflicht! Verpflegung: Rucksackverpflegung. Tourenleiter Karlheinz Raab, Tel.50814.

Germania Ober-Roden

Ergebnisse
Germania Ober-Roden - SG Langstadt/Babenhausen 3:0
Spielbericht auf www.rheinmainverlag.de -> Sport.
Germania Ober-Roden II - Viktoria Klein-Zimmern 5:0

Torschützen: (11') Leon Obmann, (35') Dustin Stalzer, (61') Pascal Kobienia, (71') Denis Spakovskij, (86') Luis Fleckenstein
TSV Harreshausen - Germania Ober-Roden III 3:0

Erfreuliche Entwicklung der Germania-Jugend

Ober-Roden (NHR) Es hört sich mittlerweile an wie eine Erfolgsgeschichte in der Germania Historie. Noch nie waren so viel Jugendliche angemeldet wie in diesem Jahr und die Mitgliederzahl steigt weiter an. Jugendleiter Martin Koch wird ständig überhäuft mit Anfragen, ob noch Plätze frei sind. Die Anfragen kommen nicht nur aus Rödermark, sondern auch von Nachbar-Gemeinden. Insgesamt 16 Jugend-Teams und Schnupperer sind zur Zeit aktiv. Gleich zwei Mannschaften, A1 und C1 spielen in der Gruppenliga Darmstadt, mit dem Ziel Klassenerhalt. Die Teams A, B, C2, D, E1-E4 spielen auf Kreisebene, wobei die B das Ziel ‚Wiederaufstieg‘ hat. F1-F4 und G1/G2 spielen Kinderfestivals in kleinen Teams (3:3, 4:4, 5:5). Um die große Nachfrage zu bewältigen hat die Germania acht Jugendspieler aus den eigenen Reihen als Trainer mit der C-Lizenz beschäftigt. Die Konzentration des Vereins auf die Entwicklung des Nachwuchses begann schon vor Jahren mit dem konsequenten Austausch zwischen Vereinsführung, der



Jugendleitung und dem Jugendförderverein (JFV), der aus den Reihen nicht mehr wegzudenken ist. Mit dem JFV wurde eine wichtige Säule gebildet, um die Finanzen besser steuern zu können und Förderungen zu Trainerlizenzen durchzusetzen. Hierzu dienen interne und externe Veranstaltungen, entweder im eigenen Biergarten, wie z.Zt. mit der Griechischen Woche, oder auf Stadtbekannten Events wie Kerb oder Weihnachten. **Jugend-Fußballturnier steht kurz bevor**
Am kommenden Wochenende findet wieder das alljährliche Jugend-Fußballturnier von Samstag (16.) bis Sonntag (17.) auf dem Germania Sportplatz statt. Mit dabei sind am ersten Vormittag die F-Junioren und am Nachmittag die E-Junioren-Teams. Am zweiten Tag, Sonntag, spielen die D-Junioren um den Cup. (Foto: p.)

TS Ober-Roden

Jugendabteilung
Testspielergebnisse: Die U19 unterlag trotz starker Leistung bei der U19 vom SV Waldhof Mannheim mit 3:5 (Tore: Franjo Sandoval, Elias Rodriguez, Adam Hattach). Die U17 unterlag der Spvgg. Oberrad mit 1:4. Die U15 besiegte den 1. FC-TSG Königstein III mit 7:1.
Termine der TS-Fußballer
Samstag (16.): SV Stockstadt - D2 (11 Uhr / Testspiel), Gemaa Tempelsee - B1 (13.30 Uhr / Testspiel), SV Zeilsheim - B2 (14 Uhr / Testspiel), SC Viktoria Griesheim - A1 (16 Uhr / Testspiel), C1 - S.K.G. Rodgau

II (17 Uhr / Testspiel); Sonntag (17.): TSO Herren II - SG Bad König/Zell (13 Uhr), TSO Herren - VfB Ginsheim (15 Uhr), TSG Weinheim - A1 (16 Uhr / Testspiel), TSO Herren III - TSV Harreshausen (17 Uhr); Mittwoch (20.): TSO Herren - SV Groß-Bieberau (19.30 Uhr).

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

IHR PROFI RUND UMS HAUS

VORHER **NACHHER**

Wir arbeiten mit einem **Hochdruckreiniger** mit **80% Luft und 20% Wasser**.
Wir versiegeln den Stein mit einer Schutzmischung. Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass Jahre kein Moos, keine Algen oder hartnäckiger Schmutz auftreten werden.
Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.

300,-€ Neukunden-Rabatt

- Pflasterreinigung
- Gehwegreinigung
- Terrassenreinigung
- Wintergartenreinigung
- Fassadenreinigung
- Dachreinigung
- Reinigungsarbeiten
- Holz streichen
- Haushalts- & Firmenauflösungen
- Fliesen abstemmen
- Keller auf- & ausräumen

- Entsorgung von Bauschutt, Holz, Grünschnitt usw.
- Renovierungsarbeiten aller Art
- Tapete entfernen
- Gartenarbeiten und -gestaltung aller Art
- Grün-, Hecken- und Baumschnitt aller Art
- Abrissarbeiten u.v.m.
- Weiteres auf Anfrage

VORHER

NACHHER

VORHER

NACHHER

VORHER

NACHHER

VORHER

NACHHER

100% Kundenzufriedenheit & Mitglied der Handwerkskammer !

06106/2791922

KOMPETENT UND ZUVERLÄSSIG

CK HAUSMEISTERSERVICE

SERVICE RUND UMS HAUS

KOSTENLOSE BERATUNG

info@christians-hausmeisterservice.de
www.christians-hausmeisterservice.de
63110 Rodgau • Hochstädter Str. 16